

BGG aktuell

Ausgabe 1/2012



Osterspaziergang



Frühlingswochen



5 Jahre Club 55 plusminus

BGG 
Wohnen in Gotha

www.bgg-gotha.de • e-mail: info@bgg-gotha.de



Dipl.-Ing. G.-Ulrich Völker



Unter den Linden 6 · 99880 Trügleben
Tel. 036 21/75 14 77 · Fax 036 21/75 15 78

Inhalt

„Wehe, wenn sie losgelassen“,	3
Der (See-)Berg ruft - Oster Spaziergang 2012	4
Die neue Trinkwasserverordnung	5
Volle Auswahl mit Tele Columbus	6
Betriebskostenabrechnung 2010 / Sanierung	7
„Gib mir fünf!“ / Jetzt geht's los!	8
Rechtsecke	9
Wir stellen vor / Gewerberäume zu vermieten	10
Rhythmische Sportgymnastik	11
Muscheln, Stäbchen und Popcorn-Maschen	11
Migrationsberatung für Erwachsene Zuwanderer	12
Betreutes Wohnen mit Volkssolidarität	12
Wohnen auch für Gäste	13
Rätsel / Firmenjubiläen	14

Angelshop Gotha



Langensalzaer Straße 100
99867 Gotha
Telefon 0 36 21 / 21 19 31
angelshop-gotha@t-online.de
www.angelshop-gotha.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

M & B Elektrotechnik GbR
Meisterfachbetrieb
Inhaber: M. Mielke/ R. Baumbach

Elektroarbeiten aller Art

Kindleber Straße 103
99867 Gotha
Tel./Fax: 036 21/70 50 78



Technische Dienstleistungen

Thomas Löffel
Inselsbergstraße
99867 Gotha
hotline 07 000 5 63 33 35
L O E F F E L
thomas.loeffel@t-online.de
www.thomas-loeffel.de

- Brand- und Wasserschadensanierung
- Trockeneisstrahlen
- Bautrocknung
- Schimmelbeseitigung und -analyse
- Leckageortung
- Ultraschallreinigung
- Thermographie



STADTWIRTSCHAFT
GOTHA GMBH

Stadtwirtschaft Gotha GmbH

99867 Gotha · Kindleber Straße 188 · Telefon 03621/387-413 · Fax 03621/387-410
e-mail: info@stawigo.de · Internet: www.stawigo.de

zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Restmüll/DSD/Containerdienst	Tel. 387 419
Straßenreinigung/Winterdienst	Tel. 387 530
Graffiti-entfernung	Tel. 387 530
Kfz-Werkstatt	Tel. 387 432
Elektroanlagenbau	Tel. 387 477
Garten- und Landschaftsbau	Tel. 283 54

Bauunternehmen

- Schlüsselfertiger Hausbau
- Gerüstbau, Dachdecker- und Zimmererarbeiten
- Maler-, Trockenbau- und Elektroarbeiten
- Maurer-, Putz- und Fliesenlegerarbeiten



SONNEBORNER BAUWERK GMBH

Gewerbegebiet „Am Arzbach“ 2 · 99869 Sonneborn
Telefon 03 62 54/72 20 · Telefax 03 62 54/7 22 19
www.Sonneborner-bauwerk.de

„Wehe, wenn sie losgelassen“,

so dachte vielleicht der ein oder andere, beim Anblick des närrischen Treibens der vergangenen Wochen. Übrigens ist dies ein Zitat aus dem Gedicht „Das Lied von der Glocke“. Unweigerlich stieß ich auf dieses Werk Schillers, als ich neulich für einen Artikel über unser Glockenspiel an der Innungshalle recherchierte.

Das Wunderwerk „Glocke“ begeistert Menschen schon seit Jahrhunderten. Sie versinnbildlicht nicht nur Stimmungen und Festtage, sondern verleiht auch Aufforderungen Ausdruck. Ihre Aura und Symbolik nutzten Dichter und Denker oft in ihren Werken. Wussten Sie beispielsweise, dass Schiller schon im Jahr 1788 mehrfach eine Glockengießerei in Rudolstadt besuchte und in einem Brief an Christian Gottfried Körner schrieb: „Zu einem lyrischen Gedicht habe ich einen sehr begeisternden Stoff ausgefunden, den ich mir für meine schönsten Stunden zurücklege“. Mit seiner Dichtung hinterließ uns Schiller nicht nur eine Vielzahl geflügelter Worte, sondern auch Lebensweisheiten, die der Literatur nach zu unserem Bildungsgut gehören: „Drum prüfe wer sich ewig bindet, ob sich das Herz zum Herzen findet“ mahnt ebenso sicher wie die Frage „Ob das Spröde mit dem Weichen sich vereint zum guten Zeichen“. Schiller verbindet die kundige Darstellung eines handwerklichen Glockengusses mit allgemeiner Anschauung und Kommentierung eines Menschenlebens, seiner Möglichkeiten und Gefahren. Liegt der Zauber dieser Form in dem gewaltigen Massiv, dem man die Vielfalt der Töne nicht zutraut? Von leise besinnlich bis laut aufrüttelnd vermag die Glocke Höhen und Tiefen eines Menschendaseins in ein Klangbild zu fassen. Mit unserem Glockenspiel haben wir den Glockenklang als Symbol für Friede und Freude auch nach Gotha geholt. Neben weiterem Interessanten und Wissenswerten über unsere Stadt wird mein Artikel in einem Gotha Special in der Frühjahrsausgabe des „TOP Magazins Thüringen“ erscheinen.

Wer „Schiller“ sagt, darf „Goethe“ nicht unerwähnt lassen und so beginne ich mit einem Goethe-Zitat aus

dem Schatzgräber meine Überleitung zu unseren diesjährigen Vorhaben, die uns Arbeit und Anstrengungen gleichermaßen abverlangen werden, wie die Möglichkeit, Feste zu feiern: „Tages Arbeit, abends Gäste! Saure Wochen, frohe Feste! Sei dein künftig Zauberwort“

Das Jahr 2012 steht vor uns und damit die Erreichung der Ziele, die wir uns vorgenommen haben. Über unsere geplanten Sanierungsmaßnahmen haben wir bereits in der Ausgabe 03/2011 kurz berichtet. Insgesamt wollen wir in diesem Jahr 4,67 Millionen Euro investieren. Die Schwerpunkte sind der Neubau am Siebleber Wall 3, der jetzt schon Form annimmt und die Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes in der Siebleber Straße 26. Aber auch die Wohnumfeldgestaltung in der Humboldtstraße stellt für uns einen Höhepunkt dar. Nachdem wir bereits 2008 die Fahrbahn vor der Humboldtstraße 38-52 erneuert, 2009 die Hauseingangsbereiche der Humboldtstraße 22-52 saniert und 2010 in den Anbau der Balkone der Humboldtstraße 54-84 investiert haben, sollen nun durch weitere Maßnahmen die Außenanlagen an Attraktivität gewinnen. Des Weiteren werden wir 25 Treppenhäuser renovieren und verschiedene Hauseingangsbereiche erneuern. Nicht so augenscheinlich, aber von größter Wichtigkeit sind die vielen kleineren Instandhaltungen und Reparaturen, die in unserem Auftrag ausgeführt werden. Stellen Sie sich vor, im vergangenen Jahr wurden 2,2 Millionen Euro hierfür ausgegeben. So wurden beispielsweise 95 Badewannen, 150 Waschtische, 150 WC Becken und 450 Mischbatterien erneuert. Renoviert haben wir 226 Wohnungen, das sind durchschnittlich 19 Wohnungen im Monat. In diesem Jahr gehen wir von ähnlichen Zahlen aus.

So wie auch Goethes Ballade seinen Zuhörern vor Augen führen will, dass Geld nicht das Allheilmittel aller Welt ist, so wollen auch wir unsere Arbeit nicht nur in Euro aufrechnen. Investieren wollen wir in diesem Jahr in die Förderung von Gemeinschaft, Lebensfreude und Geselligkeit. Bereits jetzt lade



ich Sie zu unserem Osterspaziergang am 31. März 2012 ein. Freuen Sie sich auf eine spannende Wanderung auf und um den Seeberg. Gefeiert wird im Seniorenklub in der August-Creutzburg-Straße. Dort begehen wir am 10. Mai 2012 unseren 5. Geburtstag. Fleißig gearbeitet wird in den nächsten Wochen auch in unserem Gustav-Freytag-Treff in Gotha-Siebleben. Hier wird der Pinsel geschwungen und Hand an die Außenanlagen gelegt. Im Juli dieses Jahres wird er Sie dann im frischen Outfit empfangen.

Wie im „Schatzgräber“ verheißen wird, sieht vielleicht auch der Schatz, den wir suchen ganz anders aus, als wir denken. Gehen wir zusammen auf die Entdeckungsreise 2012.

Ihre Christine Riede



Der (See-)Berg ruft - Osterspaziergang 2012

Am 31. März veranstalten wir unseren 2. Osterspaziergang. Unser Ziel in diesem Jahr ist der Große Seeberg. Damit die „Anreise“ nicht zu weit wird, setzen wir einen Busshuttle ein. Die Firma Steinbrück hat einen Zubringer für 8:00 Uhr ab Busterminal am Hauptbahnhof eingerichtet, der Sie zum Startpunkt der Wanderungen bringt.

Für die geführten Wanderungen haben wir uns Unterstützung gesucht.

Querfeldein geht es zu Wildplätzen und bis hinauf auf den höchsten Punkt des Seeberges, zu dem ehemaligen Armeobjekt.

Für beide Führungen sollten zwischen zwei und zweieinhalb Stunden eingeplant werden. Festes Schuhwerk ist Grundvoraussetzung und über eine gewisse Trittsicherheit sollte jeder Teilnehmer verfügen. Im Anschluss daran laden wir Sie zu Bratwurst, Brätel und

Die Rückfahrt treten wir gegen 13:30 Uhr an.

Entdecken Sie mit uns den Seeberg neu. Der Seeberg und dessen nähere Umgebung gehören zu den bemerkenswertesten Landschaftsteilen Thüringens. Eine abwechslungsreiche Vegetation und eine reichhaltige Fauna zeichnen das Gebiet ebenso aus, wie eine interessante und vielfältige geologische Struktur.



Aufnahmen vom Jahr 2011

Revierförster Thomas Melcher und Dr. Wolfgang Klug werden Sie an diesem Tag begleiten. In zwei Gruppen gibt es Einblicke in die Welt des Naturschutzes, der Vegetation, der Heimatkunde und in die nachhaltige Forstwirtschaft.

Getränken ein. Hierfür und für den Shuttle ist eine **Anmeldung bei uns bis zum 26. März** erforderlich. Sie erhalten Wertgutscheine, die Sie zur kostenlosen Mitfahrt berechtigen.

Kommen Sie mit zum 2. Osterspaziergang mit Ihrer Baugesellschaft Gotha mbH!

Wir freuen uns auf Sie.



Ablaufplan Ostermarkt 2012

8:00 Uhr
Abfahrt Busshuttle ab Hauptbahnhof

8:07 Uhr
Abfahrt Busshuttle ab Clara-Zetkin-Straße (Hotel)

8:45 Uhr Treff und Einteilung der Gruppen in Seebergen, Am Berg

9:00 - 11:30 Uhr
Geführte Wanderungen über den Großen Seeberg (botanisch und heimatkundlich sowie forstwirtschaftlich)

11:30 - 12:30 Uhr
Gemeinsames Mittagessen mit Gebrilltem und Getränken

ca. 12:45 Uhr
Rückfahrt mit dem Busshuttle

Die neue Trinkwasserverordnung



© Florian L. / PIXELIO

Zum 01. November 2011 ist die Novelle zur Trinkwasserverordnung in Kraft getreten. Neu ist die Pflicht des Hauseigentümers, 1x im Jahr, wenn das Speichervolumen des warmen Wassers mehr als 400 Liter beträgt sowie wenn in der Leitung zwischen Zirkulation und Entnahmestelle mehr als 3 Liter stehen, Wasserproben entnehmen und untersuchen zu lassen.

Die Entnahme erfolgt in der Hausanschlussstation und in zwei Wohnungen. Die Wasserproben werden durch ein zertifiziertes Unternehmen entnommen und auf Legionellen untersucht. Das Ergebnis wird dem Gesundheitsamt und dem Hauseigentümer übermittelt. Bei Überschreitung von Grenzwerten sind entsprechende Auflagen zu erwarten.

Die Kosten dieser turnusgemäß durchzuführenden Kontrollen sind der Warmwassererwärmung zuzuordnen und daher im Rahmen der Betriebskosten umlagefähig. Wir haben unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit Angebote eingeholt und nach Auswertung mit der GWA dem Institut für Wasser- und Umweltanalytik Luisenthal einen Vertrag geschlossen.

Was sind Legionellen?

Legionellen sind Krankheitserreger, die sich bevorzugt im warmen und stehenden Wasser ansiedeln und vermehren. Die Infektion auf den Menschen erfolgt über die Lunge, durch Verneblung, wie z.B. beim Duschen. Eine Ansteckungsgefahr besteht nicht. Die Baugesellschaft Gotha mbH hat im Rahmen der Wartung die Voraussetzung für den bestimmungsgemäßen Gebrauch des

warmen Wassers abgesichert. Durch die Fernwärme Stadtwerke Gotha GmbH wird die Vorlauftemperatur regelmäßig kontrolliert. Außerdem wird die Warmwassertemperatur 1x wöchentlich in der Nacht auf 70° Celsius hochgefahren. Mit dieser sogenannten Legionellenschaltung werden vorbeugend Bakterien abgetötet.

Aber auch der Mieter hat eine Selbstverantwortung für den Umgang mit dem bereitgestellten Warmwasser, da das Wohnverhalten nicht mehr der technischen Einflussnahme des Vermieters unterliegt. Als Faustregel gilt, wenn der Wasserhahn drei Tage nicht benutzt wurde, sollte das abgestandene Wasser solange abgelassen werden, bis es richtig heiß oder kalt aus der Leitung kommt. Es kann zum Putzen oder Blumengießen verwendet werden. Nach dem Urlaub nicht gleich unter die Dusche stellen sondern das Wasser genauso ablaufen lassen. Eventuell vorhandene Legionellen könnten durch das feine Versprühen des Wassers über die Atemwege in die Lunge gelangen. In Deutschland treten ca. 10.000 Erkrankungen im Jahr auf und rund 2.000 Legionellenerkrankungen verlaufen tödlich. Im Wohnungsbestand der Baugesellschaft Gotha mbH sind bisher keine derartigen Erkrankungen bekannt geworden. Unsere Heiz- und Warmwasseranlagen werden nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik betrieben. Daher ist die Legionellengefahr sehr gering.

Am 17.01.2012 hat die Entnahme der Wasserproben begonnen. Nach den ersten Untersuchungsergebnissen, die uns vorliegen, gibt es bisher keinerlei Beanstandungen. In der nächsten Ausgabe BGG aktuell werden wir Sie über das Gesamtergebnis informieren.

Alfred Jahn

Frühlingsaktion:

Hurra, hurra
der Frühling ist da.

Von März bis Mai
bist Du bei unseren
Frühlingswochen mit dabei.

Wir bieten Dir 3- und
4- Zimmer-Wohnungen an,
die man mit Fantasie
und Kreativität selbst
malern kann.

Wir schenken Dir noch
einen Materialgutschein,
den löst Du dann
im Baumarkt ein.

Du musst nur die Hälfte
der Kautions bezahlen
und kannst dann die Wand
anmalen.

Wenn Du Interesse hast,
dann denk daran
und klopfe an unsere
Vermietungstüre an.



Analoges und digitales Fernsehen – Volle Auswahl mit Tele Columbus

Am 30. April 2012 beenden die Fernsehsender ihre analoge TV-Verbreitung. Von diesem Tag an stehen in Deutschland keine analogen Satellitensignale mehr zur Verfügung. Auf zahlreichen TV-Sendern wird daher bereits durch Spots und Beiträge auf die Abschaltung hingewiesen. Die Kunden der Tele Columbus Gruppe in Gotha müssen sich im Zusammenhang mit dieser Umstellung jedoch keine Sorgen machen, denn: Kein Bildschirm im Kabelnetz wird schwarz!



Im Dezember 2011 hat der Kabelanbieter Tele Columbus in Gotha drei neue Betriebsstationen für das Kabelnetz errichtet. Seitdem werden die angeschlossenen Wohnungen nicht mehr mit den Signalen eines Vorlieferanten, sondern über eine eigene, unabhängige Programmzuführung von Tele Columbus versorgt. Für die Mieter der BGG bedeutet dies zum einen bessere Qualität, denn Programmangebot, Betrieb, Service und Wartung des Netzes können nun aus einer Hand erfolgen. Zum zweiten stellt Tele Columbus über die neuen Anlagen auch nach dem 30. April 2012 ein umfangreiches analoges TV-Angebot für alle Mieter sicher: Alle Zuschauer im Kabelnetz von Tele Columbus können also weiterhin ihre gewohnten Fernsehgeräte nutzen und müssen nichts unternehmen.

Auf Wunsch steht über den Kabelanschluss jedoch auch die ganze Welt des digitalen Fernsehens offen. Die Vorteile: Eine wesentlich größere Programmvierfalt und eine deutlich bessere Bildqualität – vor allem für die modernen Flachbildschirme. Über den Kabelanschluss von Tele Columbus können in den angebunden Haushalten insgesamt mehr als 100 digitale Programme und 20 hochauflösende HDTV-Sender empfangen werden – darunter auch die HD-Programme von ARD, ZDF, RTL, VOX, ProSieben, Sat.1, Kabel eins oder sixx. Der Umstieg auf das digitale und hochauflösende Fernsehen ist einfach: Nach dem entsprechenden Vertragsabschluss wird ein

geeigneter HD-Receiver günstig von Tele Columbus bereitgestellt und einfach zwischen Fernseher und Kabeldose angeschlossen. Für moderne TV-Geräte mit CI+ Schacht steht alternativ auch ein CI+ Modul für den Empfang der digitalen Programme zur Verfügung.

Günstig Surfen und Telefonieren über den Kabelanschluss

Die Umstellung auf die eigene, unabhängige Signalzuführung von Tele Columbus in Gotha hat jedoch noch einen weiteren Vorteil: Der Kabelanschluss in den Wohnungen der BGG kann künftig auch zum Surfen und Telefonieren genutzt werden. Bis Ende des Jahres wird das Kabelnetz für diese neuen Dienste aufgerüstet, dann stehen den Mietern der BGG günstige Telefonflatrates und superschnelle Internetverbindungen mit bis zu 128 Megabit pro Sekunde über den Kabelanschluss zur Verfügung. Über die genauen Angebote werden Sie rechtzeitig zum Abschluss des modernen Glasfaserausbau in Gotha am 31.12.2012 durch Tele Columbus informiert.

Für ein persönliches Beratungsgespräch zum Angebot von Tele Columbus in Gotha steht der Medienberater Michael Bauer zur Verfügung. Er kommt auf Wunsch auch zu Ihnen nach Hause und ist für Terminvereinbarungen unter der Mobilnummer 0171 / 615 62 82 zu erreichen. Weitere Informationen zum Angebot von Tele Columbus erhalten Sie unter der kostenlosen Service-Rufnummer 0800 58 58 110 19 im Internet unter www.telecolumbus.de.

Hannes Lindhuber
Direktor
Unternehmenskommunikation



Am 21. April 2012 um 10:00 Uhr
ist es endlich soweit,
denn für „Von Tür zu Tür“ wird es
auch mal wieder Zeit.

Die Türen der Wohnungen stehen
dann für Sie offen,
somit wollen wir auf viele
Interessenten hoffen.
Treffpunkt ist der Saal
August-Creutzburg-Str. 2b
in Gotha-West,
vielleicht finden Sie hier
Ihr neues Nest.

Und haben Sie Fragen egal
ob WO und WANN,
dann rufen Sie eine Kollegin
der Abteilung Vermietung an.

Anne-Katrin Hering

24- Stunden- Havarie- dienst

Dietmar Körfer

Waltershäuser Str. 46
99867 Gotha
Telefon/Fax
03621 / 700221
Funktelefon
0172 / 3601027

SANITÄR
HEIZUNG **K** **KLIMA**
KÖRFER

Vertragspartner der BGG
Baugesellschaft Gotha

Sanierung Siebleber Straße 26 und Neubau Siebleber Wall 3



Siebleber Straße 26, Lehmfachwerk

Es ist richtig was los auf unserer großen Baustelle. Dank des ausgefallenen Winters in den letzten Wochen des alten Jahres und der weiterhin milden Witterung am Anfang des neuen Jahres konnte in ungewöhnlicher Weise gebaut werden, so dass wir nun schon „aus dem Erdreich heraus“ sind.

Die Gründungs- und Sicherungsarbeiten für das Gelände waren nicht nur arbeits- sondern auch sehr kostenintensiv. Aber nun steht bereits der fast fertige Rohbau. Die Bauarbeiten gehen gut voran und werden täglich von vielen Bürgern beobachtet.

Allerdings mussten mit dem Einsetzen der winterlichen Temperaturen Ende Januar die Arbeiten doch unterbrochen werden. Das wird aber keine Auswirkungen auf die pünktliche Fertigstellung der Baumaßnahme haben.

Auch am Altbau wurde schon einiges geschafft. So ist die Neueindeckung des Daches erfolgt und das neu errichtete



Neubau Siebleber Wall 3
Rohbaudecke über EG

Fachwerk wurde nach historischem Vorbild mit Lehmsteinen ausgemauert.

Jetzt läuft bereits der Innenausbau auf Hochturen.

Uta Theinert

Betriebskostenabrechnung 2010

Die Betriebskostenabrechnung für das Abrechnungsjahr 2010 ging unseren Mietern wie auch in den Vorjahren rechtzeitig zu. Bei Auszug von Mietern innerhalb des Jahres erreichen uns vermehrt Nachfragen, wann die Abrechnung endlich kommt. Viele dieser Mieter haben schon einmal etwas von der Jahresfrist gehört, in der die Abrechnung erstellt werden muss. Sie sind der Meinung, dass sich diese Frist auf das Datum ihrer Wohnungskündigung bezieht. Dies ist aber nicht so. Maßgebend für die Erstellung der Abrechnung ist der Abrechnungszeitraum. Unser Abrechnungszeitraum geht vom 01.01. bis zum 31.12. eines jeden Jahres. Die jährliche Abrechnung muss dann spätestens bis zum Ablauf des 12. Monats nach Ende des Abrechnungszeitraumes beim Mieter sein.

Bei Beendigung des Mietverhältnisses vor Ablauf des Abrechnungszeitraumes hat der Mieter nur Anspruch auf die Ermittlung der Verbrauchsstände, nicht auf vorzeitige Abrechnung.

Diese ist auch gar nicht möglich, da z. Bsp. die Wasserkosten als Jahresrech-

nung für die gesamte Wirtschaftseinheit auch erst zu Beginn des nächsten Jahres in unserer Firma eingeht. Erst wenn alle Rechnungen des abzurechnenden Jahres vorliegen, kann mit der Abrechnung begonnen werden.

Die Abrechnung für das Abrechnungsjahr 2011 mit einem anteiligen Wohnzeitraum zum Beispiel vom 01.01.11 – 31.05.11 muss somit bis spätestens 31.12.2012 dem Mieter zugegangen sein. Dieser Termin wird von uns eingehalten.

Ein weiterer Schwerpunkt sind im Anschluss an die Abrechnung mit höheren Heizkosten auftretende Hinweise der Mieter, dass beispielsweise die Fenster nicht dicht sind, die Thermostate der Heizkörper nicht ordentlich arbeiten oder andere Probleme hinsichtlich der Heizung aufgetreten sind. Dies kann durchaus der Fall sein. **Sollten Unre-**

gelmäßigkeiten an der Heizungsanlage festgestellt werden, besteht durch die Mieter eine Anzeigepflicht, so dass hier durch die Baugesellschaft reagiert und die Probleme beseitigt werden können. Erst nach der Abrechnung auf Fehler hinzuweisen kann unsererseits für vergangene Abrechnungszeiträume nicht berücksichtigt werden.

Sollten noch Fragen offen sein, stehen wir Ihnen gern für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Barbara Stoll
Tel. 03621 771-309

MALERFACHBETRIEB HARTMUT RITTER

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Fassadengestaltung



Gleichenstraße 20 · 99867 Gotha
Telefon 03621/892289 · Fax 03621/892290 · Funk Tel. 0171/8228139

„Gib mir fünf!“ Das Geburtstags- und Familienfest der BGG



Klängen der Schüler der Musikschule Taubert lauschen, sportlich die Kalorien verbrennen und Sie können das Tanzbein schwingen.

Auch an unsere kleinen Gäste ist gedacht, der Kinder- und Jugendclub „Zelle“ ist mit einer Bastelstraße vor Ort und lädt zum Mitmachen ein - eben ein Fest für die ganze Familie.

Ab 18:00 Uhr geht es dann im Saal heiß her. Svend Walter spielt auf zum Tanzabend und dieser verspricht ein Feuerwerk der guten Laune zu werden. Gutes vom Rost und selbstverständlich

Kaum zu glauben, es ist, als wäre es gestern gewesen, dass wir den Club 55 plusminus im neuen Domizil in der August-Creutzburg-Straße 2b eröffneten. Der **10. Mai 2012** ist nicht irgendein Donnerstag, denn da feiern wir unseren fünften Geburtstag. Halten Sie sich diesen Tag unbedingt frei, denn wir haben uns viel für Sie einfallen lassen.



Zur besten Kaffeezeit ab 15:00 Uhr beginnen wir auf dem großen Freigelände vor dem Club in der August-Creutzburg-Straße. Nehmen Sie Platz

und genießen Sie Kaffee und Kuchen bei Musik und Unterhaltung vor unserer Bühne. Wir unternehmen mit Ihnen eine Reise durch unser vielfältiges Kursangebot, werden gemeinsam den

Gezapftes vom Fass runden unsere Geburtstagsfeier ab. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Jens Rönnpagel

Jetzt geht's los! Raus aus dem Winterschlaf und rein in den Frühling



lernen Sie die Technik dieser Ausdauersportart und erfahren Wissenswertes über Prävention und die Möglichkeiten der Unterstützung durch die Krankenkasse. Ein Cardioscan-Checkpoint ist eingerichtet, um Ihre Vitalität zu messen und zu analysieren. Nach einem Warm-up starten wir gemeinsam in die erste Nordic-Walking-Tour. Stöcke können bei uns ausgeliehen werden.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und nimmt automatisch an der Verlosung teil.

Wann: 17. April 2012, 9:00 Uhr
Wo: Club 55 plusminus,
August-Creutzburg-Str. 2b

mhplus



Gemeinsam mit der MHPLUS Krankenkasse, dem Fitness-Studio „INJOY“ und Fahrrad Eberhardt laden wir zum 2. Nordic-Walking-Gesundheitstag in den Club 55 plusminus ein. Am Dienstag, den 17. April 2012 dreht sich alles um Nordic-Walking, gesunde Ernährung und Fitness. Los geht's um 9:00 Uhr. Unter fachkundiger Anleitung er-

kleiden Sie sich bitte der Witterung entsprechend und achten Sie auf ein atmungsaktives Outfit. Sehr gut hat sich hier der Zwiebellook bewährt. Bei Sonnenschein sollten Sie eine Schirmmütze und gegebenenfalls eine Sonnenbrille tragen. Walking- und auch leichte Trekking- oder Laufschuhe sind hierfür bestens geeignet. Seien Sie mit dabei!

Unsere Rechtsecke heute: Internetfallen



Wer regelmäßig das Internet nutzt, kennt die vielfältigen Angebote mutmaßlich kostenloser Leistungen. Hierbei offerieren die Anbieter den Verbrauchern die unterschiedlichsten Dienste oder Lieferungen, in vielen Fällen ohne eindeutigen Hinweis auf die Entgeltlichkeit der Inanspruchnahme. In der Folge erhalten die Nutzer dann eine Rechnung oder eine Bestätigung über einen Vertragsschluss, ohne dass sie sich eines solchen Rechtsgeschäfts bewusst sind.

Ein Vertragsschluss im Internet unterliegt grundsätzlich den allgemeinen Regeln. Ein Vertragsangebot der einen Partei muss von der anderen Partei angenommen werden. Die auf den Vertragsschluss gerichteten Erklärungen der Parteien müssen sich inhaltlich decken. Solche Willenserklärungen können auch in einem schlüssigen Verhalten liegen, z.B. der Inanspruchnahme einer Leistung. Für die Feststellung des Inhalts der Erklärungen ist der Horizont des Empfängers der Erklärung entscheidend. Es ist zu fragen, wie der Empfänger die Erklärung unter Berücksichtigung aller Umstände nach Treu und Glauben verstehen durfte.

Bei Angeboten im Internet verhält es sich häufig so, dass aus ihrem Erscheinungsbild nicht ohne Weiteres ersichtlich ist, dass es sich um eine entgeltliche Leistung handelt, für die Inanspruchnahme also eine Vergütung verlangt wird. Der Wille des Verbrauchers umfasst dann bei der Anmeldung bzw. bei der Nutzung nicht die Zahlungspflicht. Wenn aber der Verbraucher vor Abgabe seiner Erklärung aus der Anzeige selbst oder aus der Website, auf die er weitergeleitet wird, erkennen konnte, dass das Angebot entgeltlich sein soll, kommt ein wirksamer Vertrag über eine kostenpflichtige Leistung zustande, auch wenn dem Verbraucher das dahingehende Bewusstsein

fehlte. Hierfür reicht es allerdings nicht, dass die Preisangabe nur versteckt in den AGB des Anbieters zu finden ist. Außerdem darf der Anbieter z.B. nicht dadurch täuschen, dass er sein Angebot an einer Stelle als kostenlos oder in ähnlicher Weise bewirbt, dann aber an anderer Stelle ein Entgelt fordert. Der Hinweis auf eine Vergütung muss vielmehr hinreichend deutlich zum Ausdruck kommen.

Wenn nun von dem Anbieter Ansprüche geltend gemacht werden, stellt sich für den Verbraucher die Frage, wie er reagieren kann. Zunächst ist stets die Frage zu klären, ob im Einzelfall tatsächlich ein entgeltlicher Vertrag zustande gekommen ist. Darüber hinaus besteht in der Regel nach §§ 312d, 355 BGB ein Widerrufsrecht. Die Widerrufsfrist von grundsätzlich zwei Wochen beginnt mit dem Erhalt einer ausreichend deutlichen Belehrung über das Widerrufsrecht. Sie beträgt einen Monat, wenn die Belehrung erst nach dem Vertragsschluss erfolgt. Ohne ordnungsgemäße Belehrung beträgt die Frist 6 Monate ab Vertragsschluss. Das Widerrufsrecht erlischt jedoch, wenn der Vertrag auf Wunsch des Verbrauchers beiderseits erfüllt ist.

In Betracht kommt auch die Anfechtung der Vertragserklärung durch den Verbraucher, wenn er bei Abgabe der Erklärung getäuscht wurde oder sich in einem Irrtum befand, z.B. über die Entgeltlichkeit. Die schriftliche Anfechtung muss im Irrtumsfall unverzüglich nach Kenntnis des Anfechtungsgrundes erfolgen, im Täuschungsfall binnen Jahresfrist.

Zu empfehlen ist stets, vor der Preisgabe von Daten oder der Nutzung von Angeboten im Internet genau zu prüfen, ob dafür ein Entgelt verlangt und welche Bindung eingegangen wird. Vorsorglich sollte der Vorgang auch dokumentiert werden, um später nachweisen zu können, welchen Inhalt das Angebot tatsächlich hatte. Spätestens wenn Ansprüche geltend gemacht werden, muss unverzüglich reagiert und dabei vermieden werden, dass durch falsche Erklärungen die Rechtssituation unnötig verschlechtert wird. Über die richtige Reaktion im Einzelfall können Sie sich jederzeit durch einen Rechtsanwalt beraten lassen.

Rechtsanwalt Matthias Gottlob

Aktion Baby

*„Da werden Hände sein,
die dich tragen
und Arme, in denen du sicher bist
und Menschen,
die dir ohne Fragen zeigen,
dass du willkommen bist.“*

Verfasser unbekannt



Bruno Kuhnt



Nele Marie Hagedorn



Angelina Miller und Eltern



Ansgar Alexander Auer mit Mutti

Wir stellen vor: Neue Ergo- und Physiotherapie in der Bürgerraue 1 eröffnet



Im Juli haben Sara Dessauer und Anja Schwandt in den ehemaligen Räumen des Dr. Grünwald in der Bürgerraue jeweils eine Ergo- und eine Physiotherapie eröffnet.

Vorab wurden die Räume durch die Baugesellschaft renoviert und teilweise umgestaltet. Die vorhandene räumliche Trennung zu den Räumen der



ehemaligen Suchthilfe wurde wieder geöffnet, sodass ausreichend Platz für beide Praxen zur Verfügung steht.

Die Leistungen sind sehr vielfältig. So geht es bei der Ergotherapie vornehmlich darum, Störungen der Motorik, der Sinnesorgane oder der geistigen und psychischen Fähigkeiten zu behandeln und dadurch eine höchst-



mögliche Selbständigkeit im täglichen Leben für Menschen jeden Alters zu erlangen.

In der Physiotherapiepraxis werden verschiedenste Verfahren angewandt, die die Wiederherstellung der körperlichen Bewegungsmöglichkeiten infolge hohen Alters oder

Krankheit zur Folge haben. Kurse und Entspannungsmassagen werden ebenso angeboten. Und Therapiehund Max ist vielfach mit von der Partie.

Sara Dessauer und Anja Schwandt heißen jeden in ihrer Praxis herzlich Willkommen.

Ines Kleinschmidt

Gewerberäume zu vermieten



*Hut – steht dir gut,
Strick ist chic und
kreativ ist konstruktiv.*

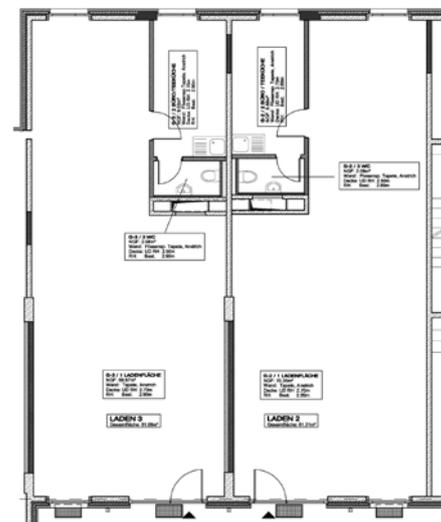
Die sind nur 3 von vielen Möglichkeiten, den leer stehenden Gewerberäumen in der Judenstraße 44 Leben einzuhauen. Verschiedene Dienstleister sind im

unmittelbaren Umfeld bereits vorhanden, ein kleines Kaffee ist auch dabei. Schauen Sie sich diesen Bereich der Innenstadt einmal genauer an. Vielleicht haben Sie die Idee für ein Geschäft oder eine Dienstleistung, die genau hier noch fehlt.

Wir bieten Ihnen zwei Gewerberäume (81,03 und 81,31 m²), die auch gemeinsam angemietet werden können. Als Boutique, Büro oder anderweitiger Verkaufsraum sind sie bestens geeignet. Ihre Ansprechpartnerin Frau Kleinschmidt hält alle Informationen für Sie bereit. Sie erreichen sie wie folgt: Tel. (03621) 771-209 oder per Mail: kwg@bgg-gotha.de.

Antje Groß

Unsere Gewerberäume:



www.bgg-gotha.de



**Eigentumswohnungen
in der Humboldtstraße
zu verkaufen**

Baugesellschaft Gotha mbH
A.-Creutzburg-Str. 2

Tel. 03621 771-0

BGG
Wohnen in Gotha

Rhythmische Sportgymnastik - bereits seit 4 Jahren im Club 55 plusminus



Jeden Mittwoch, 8:45 Uhr treffen sich die Powerfrauen (diesen zutreffenden Namen haben sich die Damen scherzhaft selbst gegeben) zur rhythmischen Sportgymnastik für eine Stunde. Sie sind stets gut gelaunt und freuen sich auf Bewegung nach Musik. Auch wenn mal nicht gleich alles so klappt, sind sie stets guter Dinge und ein wenig Ehrgeiz hat natürlich jede der Frauen. Die Choreographien zur Aerobic schreibt die Übungsleiterin selbst. Für Abwechslung ist gesorgt, vom langsamen Walzer bis zu flotten Rhythmen, wie Rock'n Roll, ist alles dabei.

Die Übungen und Tänze werden den Sportlerinnen angepasst, sodass niemand Angst vor Überforderung haben

muss. Es soll einfach Spaß machen. Die Inhalte einer Sportstunde sind eine Mischung aus Herz-Kreislauf-Training und Koordination. Neben flotten Bewegungen, die die Kondition aber vor allem die Koordination (Training für das Gehirn) verbessern helfen, gibt es natürlich Übungen zum Erhalt der Muskulatur und Übungen zur Sturzprävention. Eine Übungsstunde beginnt mit einer 15minütigen Erwärmung. Im Anschluss folgen auf Stühlen Kräftigungs-, Dehnungs- und Atemübungen. Zum Ausklang der Stunde probieren wir ein oder zwei Tänze. Durch das Tanzen werden soziale Kontakte gepflegt, die Kommunikation gefördert, das Gehirn trainiert und unbemerkt viele Meter, manchmal sogar Kilometer, zurückgelegt.

Übrigens: Zum Tag der älteren Generation 2010 im Lindenhof stellte die Gruppe den Verlauf einer Übungsstunde dar. Auch beim Sportfest des Frauenzentrums 2010 waren wir mit von der Partie.

Zu erwähnen ist natürlich unbedingt, dass die Gruppe neben der sportlichen Seite auch die Geselligkeit pflegt. So gibt es z.B. ein gemeinsames Frühstück im Club, eine Weihnachtsfeier und einen Wandertag. Wir waren gemeinsam mit der Emleber Sportgruppe und dem Seniorenchor der Stadt Gotha im Panometer und Zoo in Leipzig, im Naturpark Lohmühle, in der Basilika

Vierzehnheiligen in Bad Staffelstein, auf dem Bürgerturm oder einfach nur wandern.

Also, wer Lust verspürt, kann jederzeit einsteigen. Einfach mal an sich denken und auch etwas für die Seele tun.

Helga Seyffarth

(Anmerkung der Redaktion: Helga Seyffarth ist bereits seit 10 Jahren u.a. Trainerin der "SilberOmis" im Sportverein Emleben und hat während dieser Zeit etwa 80 Choreographien für Aerobic und Tanz kreiert.)



Muscheln, Stäbchen und Popcorn-Maschen



Ein Schalk, wer dabei ans Essen denkt. Wir reden hier vom Häkeln! Im Gustav-Freytag-Treff wird zweimal im Monat einem besonders schönen und in der Gesellschaft beliebten Hobby – dem kreativen Gestalten - nachgekommen. Es wird gehäkelt, gestrickt, gefilzt, gefaltet und vieles mehr. Dabei entstehen wunderschöne dekorative und auch praktische Dinge. Und weil Ostern vor der Tür steht, wird bereits fleißig gebastelt.

Wenn Sie mitmachen möchten, dann schauen Sie bitte im Gustav-Freytag-Treff vorbei. Die nächsten Termine erfahren Sie dort oder im monatlich kostenlos erscheinenden Veranstaltungskalender für Senioren. Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite.

Unter www.bgg-gotha.de, Rubrik „Veranstaltungen“ finden Sie alle Angaben zu unseren Treffs und den Terminen.

Antje Groß

Betreutes Wohnen mit Volkssolidarität

Gemeinsam mit der Volkssolidarität Gotha planen wir ein neues Projekt des Betreuten Wohnens.

In unserem Wohnhaus Coburger Platz 1 stellen wir dazu zunächst eine Etage zur Verfügung und über die Volkssolidarität wird eine professionelle Betreuung organisiert.

Die Wohnungen sind rund 26 m² groß und alle mit einem Balkon versehen. Wem ein Zimmer nicht genügt, der kann eine weitere Wohnung nebenan oder gegenüber anmieten.

Haben Sie Fragen oder Interesse, dann wenden Sie sich bitte an Diana Spallek

(Tel. 03621 74 53 86) oder an Schwester Vera (Tel. 03621 70 76 83) von der Volkssolidarität Gotha.

Betreutes Wohnen – mit Sicherheit zu Hause wohnen bis ins hohe Alter

Antje Groß



BGG
Wohnen in Gotha



Volkssolidarität

Gemeinsames Projekt des Betreuten Wohnen am Coburger Platz 1 in Gotha

- vorwiegend 1-Raum-Wohnungen - 26 m²
- Miete 130,00 € + Nebenkosten
- Betreuung durch die Volkssolidarität incl. Hausnotruf

Ansprechpartnerin: Frau Spallek, Telefon 0 36 21 / 74 53 86

Migrationsberatung für Erwachsene Zuwanderer



Seit über 20 Jahren gibt es den Verein L'amitié. Durch vielfältige Aktivitäten sind die Vereinsmitglieder, bemüht, ein gutes miteinander von deutschen und ausländischen Mitbürgern zu gewährleisten, Toleranz zu fördern und Verständnis für fremde Kulturen zu wecken.

Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist die Migrationsberatung für Erwachsene Zuwanderer, kurz MBE genannt. Sie zielt darauf, die Zuwanderer mittelfristig bzw. möglichst schnell in die Lage zu versetzen, ihre Lebenssituation in Deutschland bzw. in ihrem unmittelbaren Umfeld des Landkreises Gotha eigenständig zu regeln und Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen. Durch die Kooperation mit wichtigen Partnern und die Vernetzung mit an-

deren Vereinen und Netzwerken ist es L'amitié möglich, vielfältige Unterstützung anzubieten. Dies gelingt vom ersten Migrationsgespräch über die Vermittlung von Sprachkursen bis hin zu Bewerbungstrainings und der Stellensuche für Zuwanderer. Eine sozialpädagogische Begleitung wird ebenso angeboten wie die Vermittlung von zertifizierten Dolmetschern.

Mit den unterschiedlichsten Projekten wollen wir als Verein zwischenmenschliche Brücken schaffen, die helfen, Migranten und Migrantinnen vom Rand der Gesellschaft mehr in die Mitte zu holen.

Unter www.lamitie-gotha.de finden Sie alles über das Multikulturelle Zentrum Stadt und Landkreis Gotha e.V. Schauen Sie doch einmal herein oder besuchen Sie uns in unseren Vereinsräumen in der Humboldtstraße 95. Wir freuen uns auf Sie.

Ernst-Martin Stüllein



Am Freitag, den 23. März 2012 lädt Uwe Zerbst erstmals zu einem literarisch-musikalischen Frühlingsgruß in den „Club 55 plusminus“, August-Creutzburg-Straße 2b ein.

Von 14:30 bis 16:30 Uhr erwartet die Gäste in Café-Atmosphäre ein bunter Reigen an Gedichten, Geschichten, Traditionen und Hinweisen auf Frühlingsfeste. Lieder können mitgesungen werden.

Neu ist die musikalische Umrahmung durch Schüler der Musikschule Heinze, auf die man besonders gespannt sein darf!

All das sind gute Gründe, sich diesen Termin vorzumerken, weiterzusagen und dann natürlich dabei zu sein!

Wohnen auch für Gäste

Bei Familienfeiern erweist sich die eigene Wohnung oft als zu klein, um allen weitgereisten Gästen eine Über-



Die Wohnung besteht aus:

- Küche mit Herd, Kühlschrank, Wasserkocher, Toaster und Kaffeemaschine
- großem Wohnzimmer mit Eckcouch und Schlafgelegenheit für 2 Personen, Flachbildfernseher und Radio
- Schlafzimmer für 2 Personen
- Bad mit WC, Badewanne und großem Handtuchrockner

Bettwäsche und Handtücher sind mitzubringen. In der Küche ist alles vorhanden, was man zur Zubereitung eines Frühstücks so braucht. Und der Preis pro Übernachtung beträgt lediglich 35,00 EUR, zuzüglich Mehrwertsteuer.

Bei Interesse melden Sie sich bitte rechtzeitig bei mir an: Tel. 03621 771-209 oder kwg@bgg-gotha.de

Ines Kleinschmidt

nachtung anzubieten. Für diesen Fall können wir unseren Mietern eine Gästewohnung zur Verfügung stellen.

Diese Zweiraumwohnung bietet ausreichend Platz für zwei Erwachsene und maximal zwei Kinder.



Alle Jahre im Januar wieder



Unserem Patenkind Oskar und seinen Artgenossen gefällt die große Besucherschar sicher auch. Wir haben wieder an seinen Geburtstag gedacht.

Oskar mag Knabberzeug. Aber nicht, was Ihr jetzt denkt, liebe Kinder, sondern Kohl, Möhren und auch Knäckebrötchen.

Besucht ihn doch einmal!

Wir wünschen Euch viel Spaß im Tierpark.

Schulanfänger aufgepasst!



Ihr seid bestimmt schon in Eurer zukünftigen Schule angemeldet und gespannt, wie ein Flitzebogen, wann es endlich losgeht und Ihr ein Schulkind seid.

Wir wollen Euch den Anfang versüßen und schenken Euch eine prall gefüllte Zuckertüte, wenn Ihr in einer Wohnung der Baugesellschaft Gotha wohnt. Lasst von Euren Eltern die hier abgebildete Karte ausfüllen und gebt diese bis zum 31. Mai 2012 in unserem Verwaltungsgebäude August-Creutzburg-Str. 2 oder im Stadtbüro Hauptmarkt 36 ab.

Wir freuen uns.

**Ich bin ein
Schulanfänger
2012**

Ich heiße

.....

und wohne

.....

Mein Geburtstag ist am

.....

Beutelomäus auf Wanderschaft

Auflösung

Wir suchten nach der landschaftlich sehr reizvollen Toskana und bedankten uns bei Anneliese Heyn und Antje Feierabend mit einem kleinen Präsent.

Neues Rätsel

Windmühlen, Tulpen und Holzpanzinen, aber keine Berge, soweit das Auge reicht. Michael Földner war mit dem Rad unterwegs und hatte natürlich unseren Beutelomäus im



Gepäck. Wenn Sie wissen, in welchem Land beide so sportlich unterwegs waren, rufen Sie uns am 29. März 2012, 17 Uhr an. Die ersten drei Anrufer erhalten eine Überraschung.

Wir gratulierten zum Firmenjubiläum



Hartmut Schulz, Hannelore Teubner und Antje Groß
Elke Anschütz nicht auf dem Foto

Herzlich bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit bei unseren langjährigen Mitarbeitern:

Elke Anschütz Kundenberatung	20 Jahre
Antje Groß Marketing	20 Jahre
Hartmut Schulz System-Administrator	20 Jahre
Hannelore Teubner Service/Empfang	20 Jahre

Auflösung unseres Preisrätsels

Oje, der Fehlerteufel hatte sich eingeschlichen. Und doch haben die meisten Einsender alles richtig gemacht. Einige von Ihnen ergänzten den „Gustav-Freytag-Park“ einfach. Das war richtig! Wer systematisch vorgegangen ist, merkte sehr schnell, dass der Standplatz des Gustav-Freytag-Denkmal in unserer Liste fehlte.

Wir bedanken uns bei allen, die sich die Mühe machten diese Aufgabe zu meistern und beglückwünschen die Gewinner zu folgenden Preisen:

1. Preis:

Zu zweit im Restaurant „Zur goldenen Schelle“ speisen können: Karin und Rolf Weißflog, Sundhäuser Gasse



2. Preis:

Einen Gutschein aus dem Modeexpress Nr. 1 gewinnt: Heidemarie Hölzer, von-Zach-Straße

3. Preis:

Einen Blumen-Gutschein erhält: Julia Schedel, Doebelstraße

Neue Rätselfrage

Die neue Trinkwasserverordnung verlangt bei entsprechend großem Speichervolumen eine jährliche Untersuchung des Trinkwassers. Wonach wird das warme Wasser untersucht?

Wenn Sie die Antwort darauf wissen, senden Sie uns eine Postkarte oder geben diese in unserem Stadtbüro ab. Sie können Ihre Lösung auch telefonisch (Tel. 771-0) unter Angabe Ihrer Personalien nennen oder eine E-Mail senden (info@bgg-gotha.de). Unter den richtigen Einsendern verlosen wir wieder interessante Preise. Einsendeschluss ist der 19. Mai 2012. Viel Glück!

Alte Grafik

Topographie von Erfurt und Thüringen,
Dekorative Grafik

Moderne Grafik

Namhafte Künstler der Gegenwart

Bildeinrahmungen

Individuelle Beratung & Fachgerechte
Ausführung
Eigene Rahmenwerkstatt

Große Auswahl an Bilderleisten in Holz
und Metall
Anfertigungen von Modellrahmen

Reproduktionen, Kunstkarten,
Kalender, Eigene Editionen

Gegenwartsgrafik (Erfurt und Umgebung)

Kunstaussstellungen

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr

Marktstraße 53, 99084 Erfurt, Telefon 03 61 5 66 22 50, Fax 03 61 5 66 22 51



Kunsthandlung
in der Marktstraße

Elektro - Burscher - GmbH

Ihr Partner für

- Elektroinstallation und Reparatur
- Planung/Wartung/Prüfung
- Beleuchtungs-, Steuer-, und Leuchtwerbeanlagen
- Vertrieb/Haustechnik



Heinestraße 26 • 99867 Gotha
Tel. 036 21/70 36 72 • Fax 036 21/70 36 77

IMPRESSUM

Zeitschrift erscheint 3 x im Jahr
kostenlos für alle Mieter der BGG
Briefe bitte an den Herausgeber einreichen!

Herausgeber: Baugesellschaft Gotha mbH
August-Creutzburg-Straße 2 • 99867 Gotha
Telefon 03621 771-0 • Telefax 03621 771400

Rufbereitschaft außerhalb der Geschäftszeiten:
Telefon 0172 7990444

Spreschzeiten: Dienstag 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Reparaturdienst der BGG: Telefon 03621 771202

Bankverbindungen:
Kreissparkasse Gotha
Kto.-Nr. 750000384 - BLZ 82052020

Gesamtproduktion:
wedea • Werbung & Design GmbH
Friedrichstraße 19 • 99867 Gotha
T 03621 4522-0 • F 03621 452290
info@wedea.de

Auflage: 5.500 Exemplare

Anzeigen: wedea • Herr Späth • T 03621 452222
Priv. Kleinanzeigen: Preis pro Zeile 2,30 €

Georg Wachsmuth

Spezialbetrieb für Fußbodenverlegung
Verlegung von Textil- und PVC-Belägen,
Laminat, Fertigparkett und Kork
Sanierung von Unterböden

Georg Wachsmuth • Hauptstr. 46 • 99867 Gotha/Sundhausen
Tel. 036 21/70 24 12 • Fax 036 21/75 77 50

Schon probiert? Döner-Auflauf nur 7,00 €

Nudeln oder Reis mit Dönerfleisch,
Brokkoli, Joghurt- oder Knoblauchsoße
mit Käse überbacken



*Dürüm nicht vergessen,
morgen wieder essen!*

Dürüm Döner Kebab Haus

Augustinerstraße 31 • 99867 Gotha • Tel./Fax 03621/227849 • Tel. 219198
Mo - Mi 10.00 - 23.30 Uhr • Do - Sa 10.00 - 1.00 Uhr • So/FT 14.00 - 23.30 Uhr
www.kebab-haus-gotha.de

KüchenWohnsinn

modern & kreativ
klassisch & stilvoll



*Erfolg ist
kein Zufall.*



Küchen Seeber Gotha GmbH | Inselsbergstr. 20 | 99867 Gotha | T 03621 701520

Sicherheitseinrichtungen Schlüsseldienst

S.HIRT

Schließanlagen	Türspione	Beschläge
Schlüssel	Service	Briefkästen
Schlösser	Tresore	Not-Öffnung
Schilder	Waffenschranke	Beratung

Erfurter Landstraße 34 • 99887 Gotha
Tel. 03621 893915 • Mobil 01522 9450390 • Fax 03621 893916
Öffnungszeiten nach Vereinbarung • Di, Mi, Do 13 - 18 Uhr

Fliesen & Parkett Albrecht

Fachbetrieb für Fliesenverlegung

Telefon: 03621 2119735
Inhaber: M. Albrecht

Emleber Weg 2
99867 Gotha



*Tischlerei-
Meisterbetrieb*

Wachsmuth

**Fenster, Türen, Decken, Wände,
Fußböden, Verglasungen,
Abdichtungen und Tischlerei**

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie.

Unterstraße 7 • 99867 Gotha • Tel. 036 21/40 54 10 • Fax 036 21/40 54 87



Heinz Werner GmbH
99947 Eckardtshausen
Am Ballstädter Stieg 1
Telefon 03603 8247-0
Telefax 03603 824710
hwerner@heinz-werner-gmbh.de
www.Heinz-Werner-GmbH.de

**Abbruch + Recycling • Containerdienst
Tief- und Kanalbau • Pflasterarbeiten**

Bestattungsinstitut
Gotha GmbH



Seriöse Bestatter-Grundsätzliches

Beginnend mit dieser Ausgabe hat sich die Bestattungsinstitut Gotha GmbH die Aufgabe gestellt, die interessierte Leserschaft über bewegende Themen innerhalb der Bestattungsbranche zu informieren.

In der heutigen **Folge 1** geht es grundsätzlich um das Thema:

„Wie erkenne ich ein seriöses Bestattungsinstitut“?

Im Trauerfall seriös und pietätvoll beraten zu werden, ist für Bestatter eine Selbstverständlichkeit – oder so sollte es sein. Wie in anderen Berufen auch, ist eine einschlägige Ausbildung schon ein Indiz für eine qualitativ hochwertige Tätigkeit. Alle Institute, welche das **Fachzeichen** führen, haben zumindest eine Kernausbildung absolviert. In regelmäßigen Abständen werden die internen Abläufe durch den



Bundesverband Deutscher Bestatter überprüft. Weiterhin weisen seriöse Institute Ihre Fachkompetenz mit der Zertifizierung nach DIN EN 9000-2008 durch eine unabhängige TÜV-Gesellschaft nach. So sind beispielsweise sämtliche Produkte, welche in den Ausstellungsräumlichkeiten angeboten werden, mit Bruttopreisen zu versehen, das Kostenangebot muss alle Dienstleistungen transparent ausweisen und sollte ohne Aufforderung in einer Informationsmappe ausgehändigt werden. Durch die Vielfältigkeit eines jeden Trauerfalles lassen sich keinesfalls Festpreise nennen, wie es manchmal der Presse in Werbeanzeigen zu entnehmen ist. Meist sind hierbei die anfallenden Kosten des Friedhofsträgers (meist die Kommune in Form von Gebühren) und externer Dienstleister (Florist,

Zeitung, Trauerredner) **nicht** enthalten. Eine ausführliche Beratung beinhaltet auch die spezifischen Kenntnisse über die verschiedenen Beisetzungsmöglichkeiten, der entsprechenden Grabstättenarten und der damit in Verbindung stehenden Vor- und Nachteile auf dem Wunschfriedhof. Ein Verweis auf verwandte Branchen wie Steinmetz und Grabpflege sollte ebenfalls Bestandteil eines Beratungsgesprächs sein. Und das Wichtigste zum Schluss: Ein seriöses Bestattungsinstitut wird sich nie grundlos hinsichtlich der Preisgestaltung oder der Arbeitsweise abfällig gegenüber einen Kollegen äußern. Verfolgen Sie auch die weiteren Folgen unserer Reihe. Sollten nähere Auskünfte gewünscht werden, so zögern Sie nicht, den Kontakt mit mir aufzunehmen.
Ihr Ronald Häring - Geschäftsführer-

Zertifiziertes Bestattungsunternehmen

99867 Gotha • Langensalzaer Straße 89 • www.bestattung-gotha.de

Immer erreichbar unter: 03621 / 3087-0



Sparkassen-Finanzgruppe

Versicherungsschutz im Doppelpack.
Die Sparkassen-Haushaltversicherung.

SV Sparkassen
Versicherung

S Kreissparkasse
Gotha

Hausrat und Haftpflicht in einem: die Haushaltversicherung. Ein besonders preiswerter Versicherungsschutz, der Sie doppelt vor den finanziellen Folgen im Schadenfall schützt. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**